



Kreislandfrauenverband Oldenburg

Karin Bellers, Vorsitzende
Holtstreek 27

27777 Ganderkesee

Tel. 04222-2595
Fax:04222-70595

26.08.2008

Info zur Übergabe der Erntekrone im Kreishaus des Landkreises in Wildeshausen

In der heutigen modernen und kontrollierten Landwirtschaft wird erfreulicherweise immer noch Brauchtum gepflegt.

Das Getreide, nach wie vor unser Grundnahrungsmittel, wird heutzutage zwar mit moderner Technik geerntet. Wir sollten aber nicht vergessen, dass eine gute Ernte keine Selbstverständlichkeit ist.

Die Landwirtschaft ist eine der Berufsgruppen, die sehr wetterabhängig ist, und wo trotz akkurater Planung und Bewirtschaftung das Wetter eine große Rolle spielt.

Der bäuerliche Berufsstand empfindet nach der eingebrachten Ernte immer eine tiefe Genugtuung und Dankbarkeit, wenn sich alle Mühen gelohnt haben und die Ernte gut eingebracht werden konnte.

Aus dieser Dankbarkeit heraus hat sich der Brauch entwickelt, eine Erntekrone zu binden und sie öffentlich zu präsentieren, oft verbunden mit Gottesdienst und einem Fest.

In der heutigen Zeit, einer Zeit des Überflusses, ist vielen Menschen nicht mehr bewusst, was die Ernte für uns Menschen bedeutet. Eine Erntekrone, gebunden aus unterschiedlichen Getreidearten, ist in vielen Dörfern Tradition.

Die Landfrauen im Landkreis Oldenburg haben auf der Messe LandTageNord in Wüstring diese Erntekrone gebunden und möchten sie den Bürgern des Landkreises zum Geschenk machen.

Vielleicht ist der Anblick dieser Krone für die Bevölkerung ein Anlass darüber nachzudenken, wie der Weg vom Korn zum Brot verläuft.

Wer dazu mehr erfahren möchte, vielleicht um Kinder zu informieren, kann bei den Landfrauen und dem Kreislandvolkverband auch Informationsmaterial bekommen.

Ein altes Sprichwort sagt: „Altes Brot ist nicht hart, gar kein Brot, das ist hart“

Ich wünsche mir, dass den Menschen die Wertschätzung des Kornes durch den Anblick dieser Krone wieder bewusst wird.